

TIFI • Charlottenburger Allee 41 • D-52068 Aachen

Egetaepper A/S
L. Ormstrup
Industrivej Nord 25

DK-7400 Herning

Textiles & Flooring
Institute GmbH

Geschäftsführer:
Dr. Ernst Schröder
Dr. Helmut Klingenberger

Charlottenburger Allee 41
D-52068 Aachen

Telefon: +49/(0)2 41/96 79-00
Telefax: +49/(0)2 41/96 79-200
E-mail: postmaster@tifi-online.de
www.tifi-online.de

Bankverbindung: Spk Aachen
Konto: 1331222
BLZ: 390 500 00

Amtsgericht Aachen HRB 8157
UST-IDNr.: DE209411312

Aachen, 07.05.2001
Seite 1 von 2

Untersuchungsbericht Nr. 310327-01

1. Vorgang

Sie erteilten uns den Auftrag, einen Probenabschnitt des unten bezeichneten Artikels gemäß Ihren Angaben nach den dafür gültigen Normen zu prüfen. Art und Umfang der Prüfungen sowie die Resultate sind nachfolgend in diesem Hauptbericht wiedergegeben. Die Einzelergebnisse sind den Anlagen zu entnehmen.

Dieser Untersuchungsbericht umfaßt 2 Seiten.

Handelsbezeichnung..... ege highline 80/20 1400 wt
Herstellerfirma Egetaepper A/S
Auftrag vom 21.02.2001
Ihr Zeichen..... L. Ormstrup
Sachbearbeiter im TFI..... Herr Schröder, Tel.-Durchwahl -132

2. Kurzbeschreibung des Artikels

Herstellungsart / Teilung getuftet
Oberseitengestaltung Schnittpol
Farbgestaltung..... uni ungemustert
Faserzusammensetzung der Nutzschicht..... 80% Wolle, 20% Polyamid
Rückenausrüstung Textilrücken (Chemiefaservlies - vernadelt)

3. Untersuchungsergebnis

Akustische Eigenschaften

Trittschallschutz (Anlage TS) 31 db

Schallabsorption (Anlage SA) $\alpha_{0,25} = 0,25$ --H *)

*) Es wird eindringlich empfohlen, diese Einzelbewertung in Verbindung mit der vollständigen Kurve des Schallabsorptionsgrades zu verwenden (siehe Anlage SA, Seite 2).

4. Anlagen

Zu diesem Hauptbericht gehören folgende Anlagen:

KM (07.05.2001)

SA (07.05.2001)

TS (07.05.2001)



H. Klingenberg

(Geschäftsführer)

Anlage SA

zu Untersuchungsbericht Nr. 310327-01
Sachbearbeiter SSC
Seite 1 von 4
Datum 07.05.2001

**Messung der Schallabsorption im Hallraum DIN EN 20354:1993-07
(ISO 354 : 1985)****1. Vorgang**

Handelsbezeichnung ege highline 80/20 1400 wt
Auftrag vom 21.02.2001
Wareneingang 02.03.2001
Prüfdatum 04.05.2001
Farbe rot ungemustert

Die warenbeschreibenden Merkmale sind dem Hauptbericht bzw. der Anlage KM zu entnehmen.

2. Prüfverfahren

Hallraumverfahren zur Messung des Schallabsorptionsgrades an akustischen Materialien, die zur Bekleidung von Wänden und Decken benutzt werden; DIN EN 20354 : 1993-07.

3. Anforderungen

Keine nach DIN EN 20354 : 1993-07.

Zusätzliche Eigenschaft nach DIN EN 1307 : 1997-06, Angabe des berechneten Wertes.

Zusätzlich werden der praktische und der bewertete Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 11654 : 1997-07 angegeben.

4. Untersuchungsergebnisse

Anlage SA

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN 20 354 : 1993 - 07 (ISO 354 : 1995)

Seite 2 von 4

Messung der Schallabsorption im Hallraum

Antragsteller: **Egetaepper A/S**

Prüfmaterial: **textiler Bodenbelag, Artikel: ege highline 80/20 1400 wt**

Prüfraum: Hallraum 06, Hauptstraße 133, 52 477 Alsdorf

Prüffläche: 11,9 m²

Prüfverfahren: Hallraumverfahren

Prüfdatum: 02.04.2001

Beschreibung des Prüfgegenstandes:

Gesamtdicke: **8,6 mm**

flächenbezogene Masse: **2,94 kg/m²**

Die Prüfung erfolgte bei loser Verlegung des Prüfmaterials - auf dem Hallraumboden.

Abmessungen der Prüffläche:

Länge: 4,01 m

Breite: 2,97 m

Hallraum:

Grundrißform: trapezförmig

Volumen: 211 m³

Temperatur: 20 °C

Luftfeuchte: 65 %

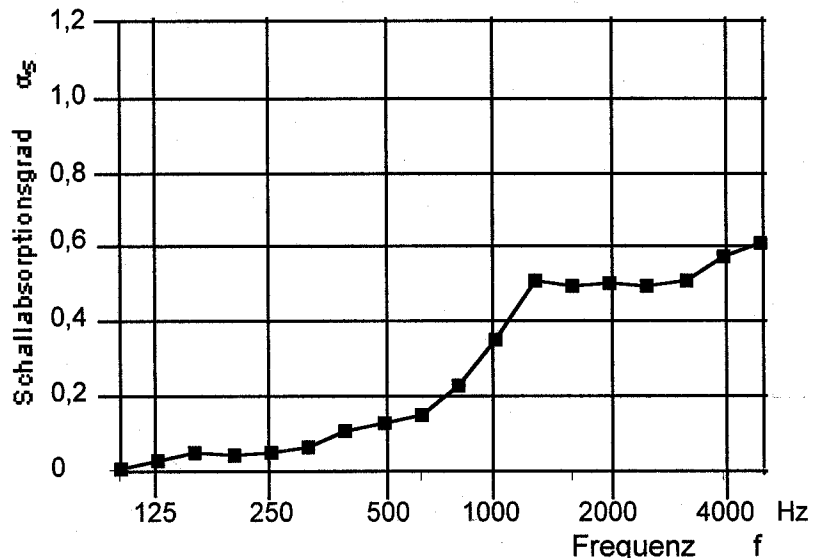
f in Hz	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,03	0,05	0,13	0,35	0,50	0,57

Oberflächen der Raumumschließenden Bauteile des Hallraumes: 213 m²

Oberflächen der Reflektoren im Hallraum: 54,5 m²

Reflektoren:

- 6 Alu-Platten
a' 1,0 m/ 2,0 m
- 7 Sperrholzplatten
a' 1,5 m/ 1,3 m
- 1 Alu-Platte
a' 1,8 m/ 0,9 m



Prüfschall: breitbandiges rosa Rauschen

Empfangsfilter: Terzfilter

Prüfbericht Nr.:

310 327 SA

Aachen, den 04.05.2001

SWA Schall- und Wärmemessstelle Aachen GmbH

ANERKANNTE PRÜFSTELLE

(Dr. Ing. L. Siebel)

4.1 Bewertung der Untersuchungsergebnisse

Anlage SA

Schallabsorber für die Anwendung in Gebäuden - Bewertung der Schallabsorption Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 11654 : 1997- 07

Seite 3 von 4

Antragsteller: **Egetaepper A/S**

Prüfmaterial: **textiler Bodenbelag, Artikel: ege highline 80/20 1400 wt**

Prüfraum: Hallraum 06, Hauptstraße 133, 52 477 Alsdorf

Prüffläche: 11,9 m²

Prüfverfahren: Hallraumverfahren

Prüfdatum: 02.04.2001

Beschreibung des Prüfgegenstandes:

Gesamtdicke: **8,6 mm**

flächenbezogene Masse: **2,94 kg/m²**

Die Prüfung erfolgte bei loser Verlegung des Prüfmaterials - auf dem Hallraumboden.

Frequenzbereich
für die Formindi-
katoren

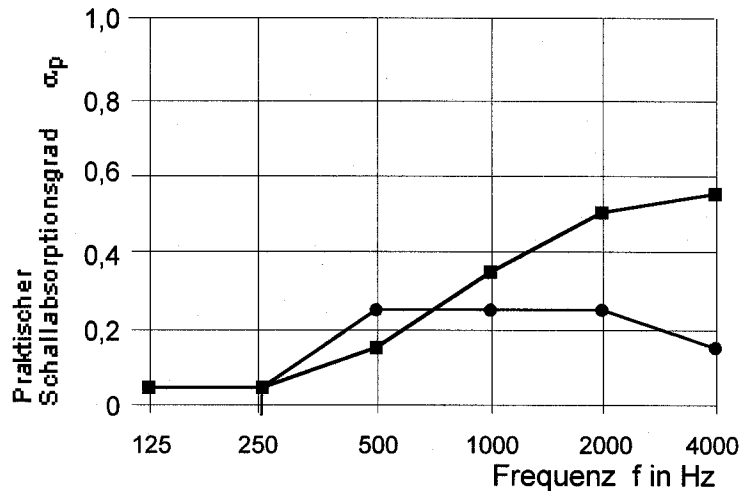
Frequenz in Hz	Praktischer Schallabsorp- tionsgrad
125	0,05
250	0,05
<u>500</u>	<u>0,15</u>
M 1000	0,35
H 2000	0,50
H 4000	0,55

Ergebnisse: 
Bezugskurve: 

Hallraum:
Grundrißform: trapezförmig
Volumen: 211 m³
Temperatur: 20 °C
Luftfeuchte: 65 %

Oberflächen der Raum-
umschließenden
Bauteile des Hall-
raumes: 213 m²

Oberflächen der
Reflektoren im
Hallraum: 54,5 m²



Bewerteter Schallabsorptionsgrad α_w

$\alpha_w : 0,25 (- - H)^*$

*) Es wird eindringlich empfohlen, diese Einzahlbewertung in Verbindung mit der vollständigen Kurve des Schallabsorptionsgrades zu verwenden, vgl. Seite 2.

Prüfbericht Nr.:

310 327 SA

Aachen, den 04.05.2001

SWA Schall- und Wärmemeßstelle Aachen GmbH

(Dr. Ing. L. Gierke)



4.2 Meßergebnisse

Anlage SA

Nachhallzeiten

Seite 4 von 4

Messung im Hallraum

Antragsteller: **Egetaepper A/S**Prüfmaterial: **textiler Bodenbelag, Artikel: ege highline 80/20 1400 wt**

Prüfraum: Hallraum 06, Hauptstraße 133, 52 477 Alsdorf

Prüffläche: 11,9 m²

Prüfverfahren: Hallraumverfahren

Prüfdatum: 02.04.2001

Beschreibung des Prüfgegenstandes:Gesamtdicke: **8,6 mm**flächenbezogene Masse: **2,94 kg/m²**

Die Prüfung erfolgte bei loser Verlegung des Prüfmaterials - auf dem Hallraumboden.

Abmessungen der Prüffläche:

Länge: 4,01 m

Breite : 2,97 m

Nachhallzeiten:

f in Hz	To in s	T1 in s
100	6,76	6,62
125	6,91	6,50
160	7,39	6,56
200	7,37	6,70
250	7,17	6,41
315	6,04	5,33
400	6,67	5,37
500	7,11	5,39
630	7,13	5,23
800	6,82	4,45
1000	6,54	3,67
1250	6,31	3,01
1600	5,79	2,93
2000	5,33	2,78
2500	4,46	2,54
3150	3,66	2,23
4000	2,97	1,88
5000	2,33	1,57

Anzahl der Lautsprecherpositionen: 2

Prüfschall: breitbandiges rosa Rauschen

Anzahl der Mikrofonpositionen: 2 x 6

Empfangsfilter: Terzfilter

Prüfbericht Nr.:

310 327 SA

Aachen, den 04.05.2001

SWA Schall- und Wärmemeßstelle Aachen GmbH

AMTÜCH
ANERKANNTE
PRÜFSTELLE

Anlage TS

zu Untersuchungsbericht Nr. 310327-01
Sachbearbeiter SSC
Seite 1 von 2
Datum 07.05.2001

Messung der Schalldämmung in Gebäuden und von Bauteilen; Teil 8: Messung der Trittschallminderung durch eine Decken- auflage auf einer massiven Bezugsdecke in Prüfständen DIN EN ISO 140-8 : 1998-03

1. Vorgang

Handelsbezeichnung ege highline 80/20 1400 wt
Auftrag vom 21.02.2001
Wareneingang 02.03.2001
Prüfdatum 04.05.2001
Farbe rot ungemustert

Die warenbeschreibenden Merkmale sind dem Hauptbericht bzw. der Anlage KM zu entnehmen.

2. Prüfverfahren

Methode zur Messung der Trittschalldämmung von Bodenbelägen unter Laborbedingungen mit Hilfe eines Norm-Hammerwerks; DIN EN ISO 140-8 : 1998-03.

3. Anforderungen

Keine nach DIN EN ISO 140-8 : 1998-03.

Zusätzliche Eigenschaft nach DIN EN 1307 : 1997-06, Berechnung nach DIN EN ISO 717-2 : 1997-01, Angabe des berechneten Wertes.

4. Untersuchungsergebnisse

Anlage TS

Trittschalldämmung nach ISO 140-8 : 1998 - 03

Seite 2 von 2

Messung der Trittschalldämmung durch eine Deckenauflage - auf einer massiven Bezugsdecke

Antragsteller: **Egetaepper A/S**

Prüfmateriale: **textiler Bodenbelag, Artikel: ege highline 80/20 1400 wt**
 Prüfräume: 02 u. K2, Hauptstraße 133, 52 477 Alsdorf
 Prüffläche: 4,24 m * 4,15 m Deckenfläche
 Prüfdatum: 09.04.2001

Beschreibung des Prüfgegenstandes:

Gesamtdicke: **8,6 mm**

flächenbezogene Masse: **2,94 kg/m²**

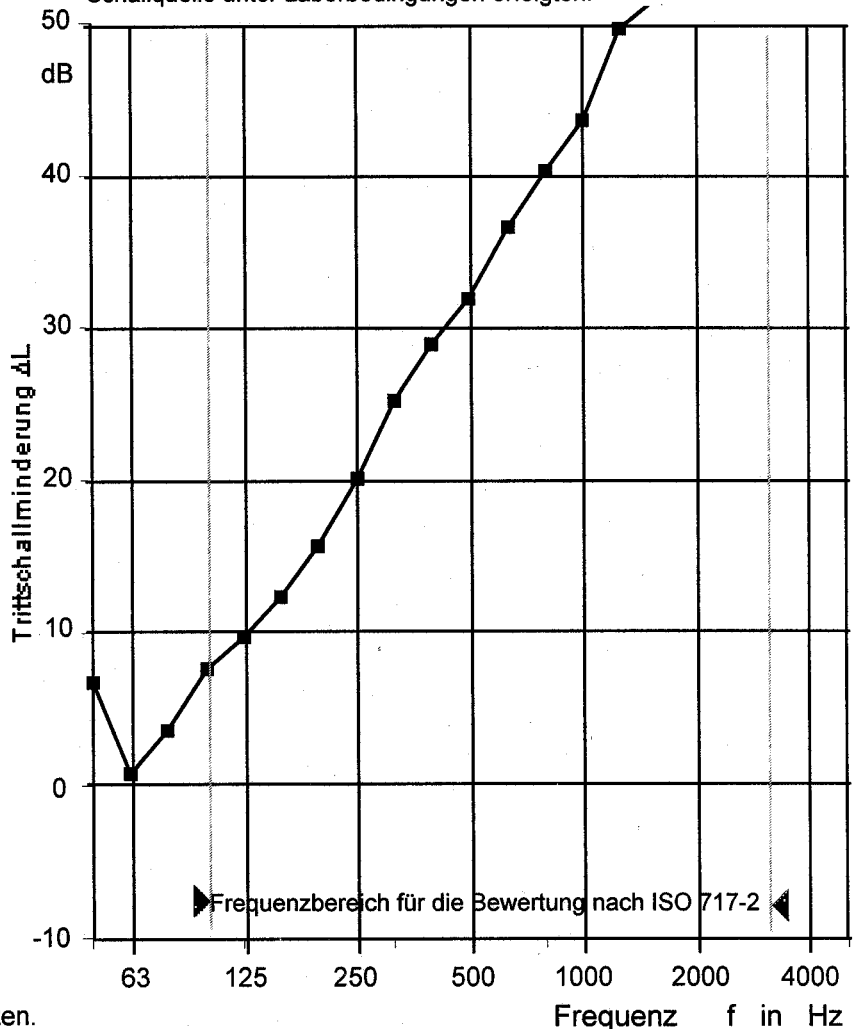
Die Prüfung erfolgte bei loser Verlegung des Prüfmaterials. Probenstücke: 4 x 1m x 1 m

Die Meßergebnisse basieren auf Prüfungen, die mit einer künstlichen Schallquelle unter Laborbedingungen erfolgten.

Empfangsraum

Volumen: 58,9 m³
 Temperatur: 20 °C
 Luftfeuchte: 65 %

Frequenz	Ln, der Rohdecke	ΔL
Hz	dB	dB
50		6,8
63		0,8
80		3,6
100	61,0	7,7
125	61,4	9,8
160	64,8	12,5
200	63,7	15,8
250	65,4	20,2
315	65,6	25,2
400	66,1	29,0
500	66,0	31,9
630	66,4	36,7
800	66,3	40,3
1000	66,2	43,6
1250	66,6	49,6
1600	67,2	51,9
2000	67,1	---
2500	67,0	---
3150	66,4	---
4000		---
5000		---



Die Messungen erfolgten in Terzen.
 Berechnung nach ISO 717-2:

Trittschallverbesserungsmaß	unbewertete Trittschallminderung	$C_{l,\Delta} = -12$ dB
$\Delta L_w = 31$ dB	$\Delta L_{lin} = \Delta L_w + C_{l,\Delta}$	$C_{l,r} = 1$ dB
(VM = 31 dB)	$\Delta L_{lin} = 19$ dB	$C_{l,r,50-500} = 8$ dB

Prüfbericht Nr.:

310 327 TS

Aachen, den 04.05.2001

SWA Schall- und Wärmemeßstelle Aachen GmbH

(Dr.-Ing. L. Siebel)

AMTLICH ANERKANNTE PRÜFSTELLE